

Bebauungsplan Nr. 260 - Mit - „Hotelstandort Saalbaugelände“ und Flächennutzungsplanänderung Nr. 260 - Mit - „Hotelstandort Saalbaugelände“

Niederschrift über die Bürgerinformationsveranstaltung am 27.09.2018 im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Ort: Konzertsaal im Haus Witten

Zeit: 19.00 – 19.55 Uhr

Podium:

- Herr Paulsberg (Stadt Witten, Leiter Planungsamt)
- Herr Merres (Stadt Witten, Planungsamt)

Anwesende:

- 8 Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter des Bauherrn und der Verwaltung

Begrüßung:

Herr Paulsberg begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreter der Verwaltung und der Projektseite und erläutert den geplanten Ablauf der Bürgerinformationsveranstaltung.

Herr Paulsberg weist darauf hin, dass die Anregungen protokolliert und in das Planverfahren eingestellt werden. Neben der heutigen Informationsveranstaltung können die interessierten Bürgerinnen und Bürger die Planunterlagen auch bei der Stadtverwaltung Witten, Planungsamt, Annenstraße 113, 58453 Witten, einsehen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Planungsamts stehen während der üblichen Öffnungszeiten für Rückfragen zur Verfügung.

Im Anschluss stellt Herr Merres den Anlass für das Planungsverfahren, den Verfahrensstand, das Bebauungskonzept, die den beiden Verfahren zu Grunde liegenden Zielsetzungen sowie die damit verbundenen planerischen Herausforderungen vor.

Im Anschluss an die Präsentation bitten Herr Paulsberg und Herr Merres die Anwesenden um Anregungen, Fragen und sonstige Diskussionsbeiträge.

Diskussion und Anregungen

Themenpunkt Verkehr / Erschließung

Frage 1

Ein Bürger fragt, wie zu Kirmeszeiten das geplante Hotel für den Kfz-Verkehr erschlossen werden soll, da die Hauptzufahrt über die Berger Straße verläuft? Diese ist zu Kirmeszeiten gesperrt.

Herr Merres erläutert, dass zu Kirmeszeiten die Erschließung für den Kfz-Verkehr über die Ruhrstraße erfolgt. Dies ist auch bereits heute der Fall.

Themenpunkt Bebauung und zukünftiges Hotelkonzept

Frage 1

Eine Bürgerin fragt, ob der Altbau des Parkhotels abgerissen und welches Konzept mit dem neuen Hotel verfolgt wird.

Herr Merres führt aus, dass geplant ist, das bestehende Hotelgebäude zu erhalten. Herr Riepe erläutert, dass mit dem Neubau ein sehr modernes Gebäudes errichtet werden soll. Ein Schwerpunkt liegt hierbei auch auf der Barrierefreiheit, die beide dem Bestandsgebäude vor allem im Erdgeschoss nicht gegeben.

Es wird damit gerechnet, dass vor allem an den Wochenenden auch viele Radfahrer das neue Hotel nutzen.

Themenpunkt Fußweg und Einfriedungen

Frage 1

Ein Bürger fragt, ob der heute auf der östlichen Seite des bestehenden Hotels verlaufende Fußweg zukünftig entfällt und ob das Grundstück zukünftig eingefriedet wird.

Herr Merres erläutert, dass der Fußweg zukünftig nicht entfällt, sondern lediglich verlegt wird. Die Flächen um das Hotel herum werden nicht eingezäunt und behalten ihren offenen Charakter. Die Fußwegeverbindungen werden erhalten.

Da keine weiteren Fragen oder Anregungen aus dem Publikum geäußert werden, schließt Herr Paulsberg um 19.55 Uhr die Veranstaltung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg und einen schönen Abend.



Herr Paulsberg



Herr Merres

Witten, 04.10.2018